

BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE SIMMERTAL

FÜR DAS TEILGEBIET „UNTERM STEINKREUZ U. A.“

FLUR 31 • M. 1 : 1000

ANLAGE 1



Rechtsgrundlagen:

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, berichtigt durch Bek. vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3517) geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949, insbesondere die §§ 1, 2, 2 a, 8, 9, 10 und 30, sowie BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 2. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) S. 213-1.

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfIG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) ztl. geändert d. Art. 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281). 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 4.10.1985 (BGBl. I S. 1950)

Textfestsetzungen:

Die textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes vom 22.05.1981, der durch die Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Az.: 6/60/610-13/460, am 08.05.1981 genehmigt wurde, gelten für diese Änderung.

Planzeichen

- | | |
|---|--|
| — Schwarze Linien: Kartierung | ■ Offentliche Verkehrsflächen |
| — Straßenbegrenzungslinien | ■ Nicht überbaubare Grundstücksflächen |
| — Baugrenzen | ■ GE Gewerbegebiet |
| — Bürgersteige | ■ P öffentlicher Parkplatz |
| — Grenze des räumlichen Geltungsbereiches | ■ GRZ Grundflächenzahl |
| ■ II Zahl der Vollgeschosse | ■ GFZ Geschößflächenzahl |
| ⚡ Trafostation | |

Aufstellungsbeschluss vom **12.03.84** durch den Ortsbürgermeister
 Der Ortsbürgermeister
 Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom **07.07.86** in der Zeit vom **04.08.86** bis einschl. **04.09.86** nach §2a (6) BBauG ausgelegen.
 Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 des Baugesetzbuches am **07.10.86** vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister
 Der Ortsbürgermeister
 Der Ortsbürgermeister

Gehört zum Bescheid vom **29.11.88**, Az.: **6/60-610-13/909**
 In Kraft getreten durch Bekanntmachung vom **16.12.1988**

Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i. S. v. § 11(3) BauGB geltend gemacht.

Kreisverwaltung Bad Kreuznach
 I. V.
 (Meiborg)
 Lfd. Kreisrechtsdirektor

Ausfertigung 2. Änderung
 Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Ortsgemeinderates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Simmertal, den **11.05.2012**
 Ortsbürgermeister
 Werner Speth

Der Beschluss des Bebauungsplanes wurde am **18.05.2012** gem. § 10 BauGB ortsüblich bekanntgemacht, mit dem Hinweis, dass der Bebauungsplan während der Dienststunden der Verbandsgemeindeverwaltung Kirn-Land von jedermann eingesehen werden kann. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan rückwirkend zum **16.12.1988** in Kraft.

Simmertal, den **21.05.2012**
 Ortsbürgermeister
 Werner Speth